

Ausstellungen

Erwin Wortelkamp
Partizipation – hier und dort VIII
Teil 1 & 2

Entwicklungen

Partizipation – hier und heute

Konzert „tal tönen 09“

Kölner Ensemble 20/21
Beate Zelinsky & David Smeyers

Kunst als Gegendteil

im Tal

Ausstellungseröffnung

Freitag, 19. Mai 2017
Ausstellung: 20. Mai – 18. November 2017

Talgang, Gastmahl & Gastgespräch

Samstag, 24. Juni 2017

Finissage & tal tönen

Samstag, 18. November 2017



Erwin Wortelkamp, Luther-Kabine, Worms, 1971, Depositum, Weyerbusch, Foto: Werner J. Hannappel

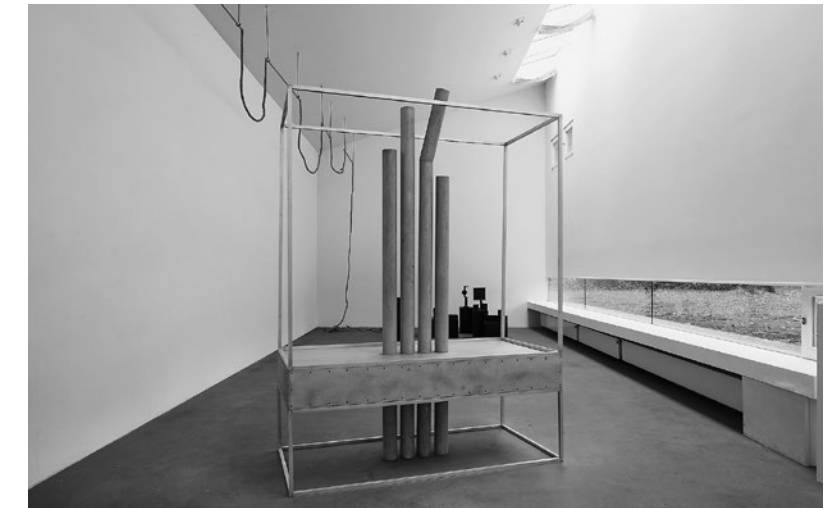
Partizipation

Die Ausstellung PARTIZIPATION – HIER UND DORT VIII zeigt Werke des Bildhauers Erwin Wortelkamp aus den bewegten Jahren 1966–1972 und im Rückblick auf diese Werkgruppen entstandene Papierarbeiten aus dem Jahr 2016. Farbigen Eisenarbeiten von 1966/67 folgten 1968 solche, die auf Farbe verzichteten und formal strenger wie auch stiller sind. Die geschlossenen wie offenen Volumina aus Eisen wechseln, lassen sich von runden Elementen durchdringen und laden je nach Größe zum spielerischen Umgang und zur Veränderung ein. Diese zunächst materialgewichtigen Arbeiten wurden alsbald in Aluminium realisiert und somit in der Handhabung leichter. Doch aus dem ›Spiel wurde Ernst‹, indem das ›politische Bewusstsein‹ eine ›gesellschaftliche Relevanz‹ suchte.

Nicht nur die Künstler wollten verändern. Einzelne und Gruppen nahmen sich das Wort, ergriffen Partei, indem sie Stellung bezogen, sei es in der Schule, in Hörsälen oder auf der Straße.

Der *Straßenraum* wurde offenes Atelier für Aktionen und Handlungsmodelle. Der Wille zur Teilnahme am ›Gesellschaftlichen‹ einem ›mehr Demokratie wagen‹ trieb an. *Partizipation* umfasst all die Versuche, wirksam sein zu wollen. Viele der Kunstwerke hießen in dieser Zeit ›Objekte‹ – wie ein verdichteter Ausdruck oft divergenter und nicht selten persönlicher Anlässe.

Heute stellt sich die Frage nach Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe mit neuer Brisanz. Die Anwendung partizipativer Verfahren in planerischen Prozessen sind Zeuge des Verlangens nach Beteiligtsein. Die gut 50 Jahre alten Objekte erhalten verblüffend neue Aktualität.



Erwin Wortelkamp, Partizipation, 1971, Haus für die Kunst, Hasselbach, Foto: Werner J. Hannappel

Freitag, 19. Mai 2017

19:00 im Depositum

Eröffnung **Eröffnung der Ausstellungen**
PARTIZIPATION TEIL 1
Werke von 1966–1972 und Papierarbeiten von 2016

Begrüßung **Kim Wortelkamp**

Einführung **Professor Klaus Honnef**

20:30 im Haus für die Kunst

Ausstellung
PARTIZIPATION TEIL 2

Buchvorstellung
PARTIZIPATION Bd. 8 aus der Reihe ›hier und dort‹
Erwin Wortelkamp

Umtrunk & Vesper

Samstag, 24. Juni 2017

16:30 im Tal, Hasselbach

Talgang mit Kim Wortelkamp
GEMEINSCHAF(F)TEN

19:30 im Depositum

Gastmahl & Gastgespräch
ZUGANG STATT EIGENTUM

Der Kostenbeitrag für Samstag, 24. Juni 2017 (Talgang, Gastmahl & Gastgespräch) beträgt pro Person 45 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 30 Euro. Die Zahl der Gäste ist auf 60 beschränkt!
Anmeldung bis 14. Juni 2017 unter T +49 2686 604 oder an post@im-tal.de. Die Anmeldung ist verbindlich, nach Eingang des Kostenbeitrags.

Bankverbindung: im Tal – Stiftung Wortelkamp
IBAN: DE14 5735 1030 0150 1849 27

Samstag, 18. November 2017

16:00 im Haus für die Kunst

Entwicklungen
PARTIZIPATION – HIER UND HEUTE
Zum Stand der Workshops – Interkommunale Kooperation
im Tal | Weyerbusch | Werkhausen

18:00 Bus-Shuttle von Hasselbach zum Depositum, Weyerbusch

18:30 im Depositum

Finissage der Ausstellungen
PARTIZIPATION
Gespräch mit Erwin Wortelkamp

tal tönen 09
Beate Zelinsky & David Smeyers
Kölner ensemble 20/21

Das Kölner ensemble 20/21 wird zur Finissage kammermusikalische Werke darbieten, die zeitlich in Korrespondenz zu den Werken der Ausstellung Partizipation stehen. In jenen Jahren wurde der Musikbegriff stark erweitert, die musikalische Sprache immer vielfältiger. Dazu überließen Komponisten den Interpreten mehr und mehr Freiheiten, es kam zu einer immer stärkeren Partizipation bei der Gestaltung des musikalischen Kunstwerks, bis hin zur Infragestellung des traditionellen Werkbegriffs.

20:00 Bus-Shuttle von Weyerbusch nach Hasselbach

20:15 im Haus für die Kunst – Umtrunk & Vesper

Kontakt & Informationen

im Tal – Stiftung Wortelkamp
Altes Schulhaus | Schulstraße 18 | 57635 Hasselbach
T +49 2686 604 | F +49 2686 8139 | im-tal.de | post@im-tal.de

Haus für die Kunst. Schulstraße 18 | 57635 Hasselbach
Depositum. im Bruch 3 | 57635 Weyerbusch

Öffnungszeiten. Die Anlage ist jederzeit gegen ein Entgelt von 5 Euro zugänglich. Die Ausstellung kann nach Vereinbarung unter T +49 2686 604 besucht werden. Weitere Informationen zu Anfahrt und Aufenthalt finden Sie unter www.im-tal.de

Förderer. Die ›im Tal – Stiftung Wortelkamp‹ und der Kunstverein Hasselbach e.V. bedanken sich für die Unterstützung bei der Verbandsgemeinde und dem Kreis Altenkirchen, bei der Sparkasse Westerwald-Sieg, der Westerwald Bank e.G. und dem Förderverein ›im Tal‹ sowie besonders beim Land Rheinland-Pfalz.